

FANTOCHE

INTERNATIONALES FESTIVAL FÜR ANIMATIONSFILM
BADEN/SCHWEIZ

MEDIENDOSSIER FANTOCHE 2023

**21. Internationales Festival für Animationsfilm
5.–10. September 2023 in Baden/Schweiz
www.fantoche.ch**

Baden, 23. August 2023

Inhalt:

PROGRAMMINFORMATIONEN

ÜBERBLICK UND INFORMATIONEN FÜR MEDIENSCHAFFENDE

ANWESENDE FILMSCHAFFENDE UND ANIMATIONSEXPERTEN

FANTOCHE 2023: Einmalige Einblicke und mutige Haltungen

*Das 21. Fantoche zeigt vom 5. bis 10. September 2023 insgesamt 345 Kurz- und Langfilme. Schwerpunktmässig widmet sich das Internationale Festival für Animationsfilm dem politisch und ästhetisch Nonkonformistischen, ausgehend von der Punkbewegung der 1970er bis in die Gegenwart – denn «Punk is Not Dead». Der geografische Fokus ist Südkorea gewidmet. Fantoche bietet wieder zahlreiche Möglichkeiten Künstler*innen zu begegnen sowie die neusten multimedialen Entwicklungen oder aktuelle Langfilme aus aller Welt zu entdecken. Das Herzstück von Fantoche ist und bleibt der Internationale, Schweizer und Kinderfilm Wettbewerb, dessen Preisverleihung am 10. September ab 18 Uhr im TRAFÖ in Baden stattfinden wird.*

Punk is Not Dead

In vier Kurzfilmprogrammen bauen die drei internationalen Kurator*innen Greg de Cuir Jr, Daniel Šuljić und Olga Bobrowska Brücken von der globalen Punkbewegung der 1970er Jahre zu aktuellen Protesten oder zu ästhetischer Avantgarde. Denn gerade in der heutigen polarisierten Gesellschaft, sind Freiheit und Chancengleichheit wieder hart umkämpft. Was bedeutet «Anti-Establishment» heute? Wie haben sich Ideale verändert, der Ausdruck von «Anderssein», aber auch von Avantgarde? Welche Verantwortung tragen wir als Individuen in einer Gesellschaft? Die filmischen Antworten auf diese und andere Fragen sind oft bedrückend, aber auch humorvoll, edgy, skurril: Von nonkonformen Ästhetiken, über rotzig-feministische Animationen und lautstarke Auflehnung gegen den Staat und die Polizei bis hin zu ungehobelten und teils primitiven Kurzfilmen – Fantoche setzt diesem Nonkonformismus ein Denkmal.

Kontextualisiert werden die Filmprogramme mit einer Führung im Museum Langmatt zu sechs Bildern des anarchistischen Malers Camille Pissarro (1830-1903) und somit zu den Vorläufern des Punks, sowie im Panel «Let's Talk: Protest» mit Olga Bobrowska, Dembah Fofanah (Mitgründer des Antirassismus-Kollektivs «VoDa») sowie Jeanne Gillard und Nicolas Rivez (Rosa Brux). Und das Fumetto Comic Festival Luzern lädt ein zum «Zine-Workshop»: Jede krumme Linie und jeder «falsche» Fleck ist willkommen.

Fokus Südkorea

Die Schweiz und Südkorea feiern 2023 das 60. Jubiläum ihrer diplomatischen Beziehungen. Höchste Zeit für Fantoche, seinen geographischen Fokus dieses Jahr auf die hierzulande vergleichsweise unbekanntere südkoreanische Animation zu richten: Vier Kurzfilmprogramme und zwei Langfilme, kuratiert von Yujin Choi, der Leiterin der Korea Independent Animation Filmmakers Association, beleuchten das historische und zeitgenössische Independent-Animationsfilmschaffen. Neben offensichtlichen Themen wie Krieg und Teilung finden sich auch aktuelle Fragen zu Umwelt, Geschlecht, Arbeit oder häuslicher Gewalt. Mit «Colourful Dream», ist zudem ein Programm für Kinder ab 4 Jahren zu sehen.

Als einer der erfolgreichsten südkoreanischen Animationsfilme gilt «My Beautiful Girl, Mari» (Regie: Sung-gang Lee), der 2002 in Annecy als bester animierter Langfilm den Grand Prix gewann. Eine pastellfarbige Fantasiewelt voller unbekannter Fabelwesen, riesigen fliegenden Fischen und einem geheimnisvollen Mädchen. Im Kontrast dazu steht der Mystery-Horror-Animationsfilm «Climbing» (KR 2020, Regie: Hye-mi Kim): Hier gerät der Lebensentwurf einer Profikletterin auf dem Weg zum Weltmeistertitel im Klettern wegen einer unvorhergesehenen Schwangerschaft ins Wanken.

Noch aktueller und auch aus Südkorea zeigt Fantoche ausserdem «Mother Land» von Jae-beom Park (KR 2022) – ein Langfilm in Stop Motion inspiriert von klassischen Märchenerzählungen.

Aktuelle Langfilme

Insgesamt 21 aktuelle Langfilme laufen am Festival, für die Kleinen und Grossen Animationsfans: Eröffnungsfilm ist die französisch-italienische Koproduktion «Chicken for Linda» (Chiara Malta, Sébastien Laudenbach); ein Feel-Good-Movie für die ganze Familie und eine optisch bestechende Animation gespickt mit witzigen Momenten

– trotz tragischer Ausgangslage: Die Beziehung von Linda und ihrer Mutter wird überschattet vom Tod des Vaters. Weitere Highlights sind der Space-Noir-Action-Thriller «Mars Express» (Jérémy Périn, FR 2023) über die Privatdetektivin Aline und ihrem Cyborg-Partner Carlo. Oder «Four Souls of Coyote», Áron Gauders epische Abenteuergeschichte, die sich mit aktuellen Themen wie der globalen Erwärmung und der Zerstörung der Umwelt aus der Perspektive einer indigenen Schöpfungsgeschichte auseinandersetzt. Die 3D-Fassung von «Deep Sea» (CN 2023) vom chinesischen Autor und Regisseur Xiaopeng Tian, kombiniert farbenprächtige Aquarellbilder und 3D-Animation zu spektakulären Bildern. Aus Japan zeigt Fantoche zwei Anime-Produktionen: «Inu-Oh» (Masaaki Yuasa, JP 2022) und «Suzume» (Makoto Shinkai, JP 2022). Ausserdem kehrt ein ehemaliger Eröffnungsfilmregisseur mit einem neuen Langfilm ans Fantoche zurück: Denis Do, der 2018 mit «Funan» das Fantoche eröffnete, zeigt sein neuestes Werk «La Forêt de Mademoiselle Tang».

Für die ganze Familie geeignet sind «Nina and the Hedgehog» (Alain Gagnol, Jean-Loup Felicioli, FR/LU 2023) oder «Three Robbers and a Lion» (Rasmus A. Sivertsen, NO 2022). Ab acht Jahren empfohlen sind ausserdem «Dounia and the Princess of Aleppo» (Marya Zarif, André Kadi, CA 2022), «Tony Shelly and the Magic Light» (Filip Pošivač, HU/CZ/SK 2023) oder «The Inventor» (Jim Capobianco, Pierre-Luc Grandjon, US/FR/IE 2023).

For Kids and Teens

Neben aktuellen Langfilmen gibt es weitere Angebote «For Kids and Teens»: So laden die Schweizer Jugendfilmtage den Nachwuchs der Schweizer Animationsfilmszene zum «Talent Industry» ein: Neben einem kurzen Filmprogramm gibt es dort Inputs von Profis, u.a. mit einer Mini-Masterclass von Lara Perren und Anna Lena Spring. Die beiden Filmemacherinnen von «Sauna» (New Swiss Talent am Fantoche 2021) erzählen von ihrem Weg in die Selbstständigkeit und wie sie sich in der Filmförderung zurechtfinden.

«Toons by Teens» präsentiert animierte Werke von Jugendlichen im Alter zwischen 12 und 17 Jahren auf der grossen Leinwand. Junge Kreative unter 12 beweisen ihr Talent bei «Wheel of Fortoon». Am Mittwochnachmittag und am Wochenende finden ausserdem Kinder-Walk-In Workshop statt, bei welchem alle eingeladen sind, eigene kleine Animationen zu produzieren. Neben dem schon erwähnten Korea-Kurzfilm-Programm für Kinder, gibt es auch ein Panorama-Programm für «Teens» und für die Kleineren natürlich die Kinderfilmwettbewerbe.

Wettbewerb

2023 haben die Fantoche-Selektionsteams aus insgesamt 2703 Einreichungen 61 animierte Kurzfilme aus 24 Ländern ausgewählt. Die meisten Wettbewerbseinreichungen kamen dieses Jahr aus den USA (281), Frankreich (262), Grossbritannien (149) und Deutschland (130); auffallend viele ausserdem aus Kanada (129), China (127) und Russland (81). Mit «Greylands» von Alvaro Schoeck und Charlotte Waltert und «Armat» von Elodie Dermange sind zwei Schweizer Beiträge im Internationalen Wettbewerb vertreten. Die dokumentarischen Animationsfilme aus dem Internationalen und dem Schweizer Wettbewerb konkurrieren dieses Jahr zum ersten Mal zusätzlich um den Flying Anidoc Award.

26 eingereichte Filme werden ausserdem in vier «Panorama»-Programmen gezeigt.

Preise Internationaler Wettbewerb: Best Film • High Risk (Grand Casino Baden) • New Talent • Best Sound • Publikumspreis Internationaler Wettbewerb (Fantoche Members) • Flying Anidoc Award (Flying Film Festival)

Preise Schweizer Wettbewerb: • Best Swiss (SUISSIMAGE/SSA) • High Swiss Risk (Fantoche Gründungsteam) • New Swiss Talent • Fantastic Swiss (NIFFF – Neuchâtel International Fantastic Film Festival) • Swiss Youth Award (Castellinaria – Festival internazionale del cinema giovane) • Publikumspreis Schweizer Wettbewerb (SRG SSR)

Preise Kinder Wettbewerb: Best Kids • Kinderpublikumspreis (Kaufmann Turmkrane AG)

Animation Goes Multimedia

In der Ausstellung «REFRESH x Fantoche #2» präsentiert Fantoche in Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) zum zweiten Mal Zukunftsvisionen des Designs und der Künste und reflektiert die Rolle von Designer*innen und Künstler*innen in einer zunehmend digitalisierten Welt. Der Workshop «How Animators and Game Designer work together» gipfelt am Sonntag in einer Präsentation der ertüftelten Prototypen. Neu dieses Jahr: Eine Führung am Freitag gibt bereits Einblicke in die entstehenden Arbeiten. Und die Swiss Game Developers Association (SGDA) lädt wieder zum «Game Industry Fokus: Playful Animations».

9. Fantoche Industry Day

Die neunte Ausgabe des «Fantoche Industry Day» am 8. September 2023 will eruieren, welche Wege der Schweizer Branche offen stehen und welche ausgebaut werden können; «Expand the Craft» ist das Motto. Am Freitagvormittag diskutieren im «Focus Switzerland» Akteur*innen dreier Schweizer Animationsserien («Nussbaumbande», «Les enquêtes de Maëlys» und «Bloodmoutain») über ihre Arbeitsprozesse, die Herstellung und Herausforderungen. Im Anschluss folgt der «International Focus» mit Julia Pott («Summer Camp Island»), Mathieu Courtois («Dimitri», Vivement Lundi!), Matthew Walker («Lloyd of the Flies», Aardman) und Tina Ohnmacht (Head of MA Animation, HSLU). Hier soll es u.a. darum gehen, was es bedeutet, international erfolgreiche Serien umzusetzen und welche Rolle dabei Animationsschulen als Ausgangspunkt professionellen Schaffens spielen. Am Nachmittag finden weitere Präsentationen und Workshops statt. Zudem wird im Rahmen des Industry Day der 6. Swiss Animation Industry Award (SAIA) verliehen.

Die komplette Pressemitteilung zum Industry Day finden Sie unter fantoche.ch/de/industry-und-media/media.

Ausserdem

2023 erhielt der Puppenanimator Barry Purves in Annecy den Honorary Cristal für sein Lebenswerk. Fantoche widmet ihm eine von zwei Retrospektiven. Die zweite nimmt das oscarprämierte Studio Mikروفilm in den Fokus, welches mit dem Familienfilm «Titina» (NO 2022) gerade seinen ersten Spielfilm produziert hat. In einer Mischung aus Archivaufnahmen und animierten Sequenzen lässt Regisseurin und Co-Studiogründerin Kajsa Næss eine Nordpol-Expedition wiederaufleben und zeichnet ein Porträt zweier ebenso brillanter wie exzentrischer Männer. Fantoche zeigt «Titina» sowie Kurzfilme aus den letzten zehn Jahren.

Zwei weitere erfolgreiche Animations-Künstlerinnen lassen sich bei einem «Meet the Artist» über die Schultern schauen: Julia Pott, bekannt für die Erfolgsserie «Summer Camp Island» und diesjähriges Mitglied der Schweizer Jury, und die Stop-Motion Künstlerin Kim Keukeleire, die u.a. für Wes Anderson, Tim Burton oder Claude Barras, oder bei «The Inventor» (Jim Capobianco, Pierre-Luc Grandjon, US/FR/IE 2023), der am Festival auch gezeigt wird, animiert. Zwei «Making-ofs» (Pierre Földes «Blind Willow, Sleeping Woman» und die Gebrüder Guillaume «Sur le pont») und ein «Coming Soon» (Yves Netzhammer «Reise der Schatten») bieten einmalige Einblicke in Produktionsprozesse. Und die Filmoteca de Catalunya spricht über die Restauration und die digitale Aufbearbeitung des ersten katalanischen, kolorierten Animationsfilm in Spielfilmlänge «Érase una vez...»

Nicht zuletzt sind die Filmemacher*innen beim Artists' Brunch, beim Bagno Popolare, am Sonntag in der Kirche, in der Fantoche-Beiz oder bei Parties im Royal anzutreffen.

ÜBERBLICK UND INFORMATIONEN FÜR MEDIENSCHAFFENDE

Screener

Von einigen Langfilmen stellt Fantoche den Medienschaffenden bereits im Vorfeld auf Anfrage Screener zur Verfügung.

Online Filmothek

Via kommunikation@fantoche.ch erhalten Sie Zugang zu unserer Online Filmothek. Verpasste Wettbewerbsfilme können hier angeschaut werden. Die Online Filmothek steht bis Ende September 2023 zur Verfügung.

Bildmaterial zum Download

Auf fantoche.ch/de/industry-und-media/media stehen hochaufgelöste Bilddateien zum Herunterladen bereit.

Fantoche App

Die Fantoche App für iPhone, iPad und Android kann im iTunes Apple Store und GooglePlay Store gratis heruntergeladen werden. Über die Magic Eye Applikation sind AR-Beiträge abrufbar. Neu kann ab diesem Jahr via App für die Publikumspreise gevotet werden.

Medienakkreditierung

Für eine Medienakkreditierung melden Sie sich bitte auf der Fantoche-Website (<https://fantoche.ch/de/industry-und-media/Akkreditierung>) an. Sie erhalten dann eine Bestätigung und einen persönlichen Zugangsschlüssel für ihre Tickets sowie weitere Informationen für die Akkreditierung. Abholen können Sie Ihre Akkreditierung am Infostand im Festivalzentrum. Mit dem Zugangsschlüssel können Sie Ihre gewünschten Eintritte im Voraus reservieren und ausdrucken bzw. auf ihrem Handy vorzeigen. Alternativ können Sie diese mit Ihrer Akkreditierung ab Dienstagmittag (5.9.2023) an der Kasse im Festivalzentrum beziehen oder ab Mittwochmorgen (6.9.2023) an der entsprechenden Kinokasse der jeweiligen Veranstaltung.

Social Media

twitter.com/fantoche_baden
facebook.com/fantoche.ch
instagram.com/fantoche_festival
youtube.com/FantocheAnimation
vimeo.com/fantoche

#fantoche #fantoche2023

Kontakt für Medienschaffende

Philine Erni, +41 79 127 52 12, media@fantoche.ch

ANWESENDE FILMSCHAFFENDE UND ANIMATIONSEXPERTEN

Fantoche freut sich, in diesem Jahr erneut viele Filmschaffende in Baden begrüßen zu können. Mit ihren Talks, ihrer Teilnahme am «Industry Day» bzw. ihrer Anwesenheit beim Artists' Brunch sind sie ein essentieller Teil des Festivals.

Diese Liste wird laufend ergänzt. Sind Sie an einem Interview interessiert? Dann melden Sie sich unter media@fantoche.ch.

Jury

| | | | |
|------------------|----|--|----------------------------|
| Jürgen Haas | CH | fantoche.ch/de/festival/jury/Jurgen-Haas | Internationaler Wettbewerb |
| Špela Čadež | SI | fantoche.ch/de/festival/jury/Spela-Cadez | Internationaler Wettbewerb |
| Emilia Mazik | PL | fantoche.ch/de/festival/jury/Emilia-Mazik | Internationaler Wettbewerb |
| Julia Pott | US | fantoche.ch/de/festival/jury/Julia-Pott | Schweizer Wettbewerb |
| Ygor Gama | BR | fantoche.ch/de/festival/jury/Ygor-Gama | Schweizer Wettbewerb |
| Djamila Grandits | AT | fantoche.ch/de/festival/jury/Djamila-Grandits | Schweizer Wettbewerb |

Filmemacher*innen aus den Wettbewerben

| | | | |
|-----------------------|----|---|-----------------------------|
| Bram Algoed | BE | What's in That Crate? | Kinderwettbewerb |
| Sven Bachmann | CH | Crevette | Schweizer Wettbewerb |
| Flora Anna Buda | HR | 27 | Internationaler Wettbewerb |
| Pedro Cabrera Vanegas | CH | Tapir Memories | Schweizer Wettbewerb |
| Natalia Chernysheva | FR | Tournesol | Kinderwettbewerb |
| Anton Cla | BE | Cyclepaths | Internationaler Wettbewerb |
| Elodie Dermange | CH | Armat | Schweizer & Int. Wettbewerb |
| Kilian Feusi | CH | Pipes | Schweizer Wettbewerb |
| Maja Gehrig | CH | Empty Roles | Schweizer Wettbewerb |
| Claudius Gentinetta | CH | Think Something Nice | Schweizer Wettbewerb |
| Marcel Hobi | CH | Love Bubbles | Schweizer Wettbewerb |
| Elina Huber | CH | Crevette | Schweizer Wettbewerb |
| Thirza Ingold | CH | Kill Your Darlings | Schweizer Wettbewerb |
| Thomas Johnson Volda | HR | Remember How I Used to Ride a White Horse | Internationaler Wettbewerb |
| Ania Kaspi | IL | Shema Pickles | Panorama |
| Kim Kihyun | KR | Jon-Jae-Ui Jib | Internationaler Wettbewerb |
| Noémi Knobil | CH | Crevette | Schweizer Wettbewerb |
| Matea Kovač | HR | Y | Internationaler Wettbewerb |
| Loïc Kreyden | CH | Not Worried. But Confused. | Schweizer Wettbewerb |
| Jessica Meier | CH | Pipes | Schweizer Wettbewerb |
| Yegane Moghaddam | IR | Our Uniform | Internationaler Wettbewerb |
| Valentine Moser | CH | Mouvement, sur le toit de la ville béton | Schweizer Wettbewerb |
| Lio Neuenschwander | CH | Reprise | Schweizer Wettbewerb |
| Marjolaine Perreten | CH | La colline aux cailloux | Schweizer Wettbewerb |
| Clémence Pun | CH | Mouvement, sur le toit de la ville béton | Schweizer Wettbewerb |
| Eric Reniers | BE | Le crépuscule | Internationaler Wettbewerb |
| Tobias Rud | DK | The TOBOS | Internationaler Wettbewerb |
| Eva Rust | CH | Tümpel | Schweizer Wettbewerb |
| Alvaro Schoeck | CH | Greylands | Schweizer & Int. Wettbewerb |
| Bartosz Stanislawek | GB | Crab Day | Internationaler Wettbewerb |
| Suchana Saha | IN | Dear Me | Internationaler Wettbewerb |
| Jill Vágner | CH | Crevette | Schweizer Wettbewerb |
| Dina Velikovskaya | DE | Prinzessin Aubergine | Kinderwettbewerb |
| Soetkin Verstegen | CH | Beautiful Figures | Schweizer Wettbewerb |
| Lena von Döhren | CH | Tümpel | Schweizer Wettbewerb |
| Stephen Vuillemin | FR | Un genre de testament | Internationaler Wettbewerb |
| Charlotte Waltert | CH | Greylands | Schweizer & Int. Wettbewerb |

FANTOCHE

INTERNATIONALES FESTIVAL FÜR ANIMATIONSFILM
BADEN/SCHWEIZ

Filmemacher*innen aus dem Focus South Korea

| | | |
|-----------------|----|-----------------------|
| Hyung-yu Chang | KR | Wolf Daddy |
| Haeji Jung | KR | Sura |
| Minji Kang | KR | Cookie Coffee Dosirak |
| Hyun-mi Lee | KR | Dreamer Rocco |
| Sujin Moon | KR | Persona |
| Jin Woo | KR | Garisani |
| Seung-wook Jang | KR | Stars On the Sea |

Filmemacher*innen aus Punk Is Not Dead

| | | |
|-----------------|----|--|
| Mara Mattuschka | AT | Other Films for Uplifting Goramndizers |
| Kelly Gallagher | US | Other Films for Uplifting Goramndizers |

Langfilme & Expanded

| | | | |
|---------------------|----|---|---------------------------|
| Zsolt Baumgartner | HU | Four Souls of Coyote (Animation Director) | |
| Lise Fearnley | NO | Retrospektive | Mikrofilm |
| Pierre Földes | FR | Blind Willow, Sleeping Woman | Making Of |
| Frédéric Guillaume | CH | Sur le pont | Making Of, Focal Workshop |
| Samuel Guillaume | CH | Sur le pont | Making Of |
| Kim Keukeleire | BE | The Inventor | Meet the Artist |
| Carla Martín Villas | ES | Érase un avez... | Restauration Talk |
| Fermin Muguruza | ES | Black Is Beltza II | |
| Kajsa Næss | NO | Retrospektive, Titina | Mikrofilm |
| Yves Netzhammer | CH | Reise der Schatten | Coming Soon |
| Barry Purves | GB | Retrospektive | |
| Katrin Rothe | DE | Johnny & Me | |

Industry Day

| | | |
|----------------------|----|---|
| Nicolas Bulet | CH | Fokus Schweiz: Series Now |
| Mathieu Courtois | FR | Internationaler Fokus: Who's done it |
| Jean-Marc Duperrex | CH | Fokus Schweiz: Series Now |
| Claire Espagno | FR | Workshop: (Script) Writing for Series |
| Sereina Gabathuler | CH | Fokus Schweiz: Series Now |
| Fabienne Giezdaner | FR | Präsentation: Immersive Storytelling VR/AR |
| Isabelle Leuenberger | CH | Präsentation: The Craft of Mental Health |
| Tina Ohnmacht | CH | Internationaler Fokus: Who's done it |
| Julia Pott | US | Internationaler Fokus: Who's done it, Meet The Artist |
| Dario van Vree | NL | Präsentation: The Craft of Mental Health |
| Matthew Walker | GB | Internationaler Fokus: Who's done it |
| Lorenz Wunderle | FR | Fokus Schweiz: Series Now |

Kurator*innen

| | |
|---------------------|---|
| Jo Bahdo | Talent Industry |
| Olga Bobrovskaja | Punk Is Not Dead |
| Marianne Burki | Let's Talk |
| Dasha Byrne | Stroke me Softely |
| Yujin Choi | Focus South Korea |
| Amélie Cochet | Industry Day |
| Greg de Cuir Jr | Punk Is Not Dead |
| Ivana Kvesić | Selektion Schweizer Wettbewerb, Internationaler Wettbewerb & Panorama |
| Oswald Iten | Langfilm Selektion |
| Veronica L. Montaña | Industry Day |
| Martina Monzeglio | Bubbly Delight |
| Xenia Nguyen | Bubbly Delight |
| Valentina Romero | Talent Industry |
| Daniel Šuljić | Punk Is Not Dead |
| Maike Thies | RefreshxFantoche#2 |
| Erik van Drunen | Making Ofs, Coming Soons, Retrospektiven |
| Fantoche-Team | Music Video Darlings |